

**b114 Auengley und Brauner Auenboden-Auengley aus Auenlehm**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	b-AG05	
<b>Flächenanteil</b>	90–100 %	
<b>Nutzung</b>	Grünland, vereinzelt Wald	
<b>Relief</b>	ebene und flachwellige Auen	
<b>Bodentyp</b>	Auengley und Brauner Auenboden-Auengley	
<b>Ausgangsmaterial</b>	Auenlehm	
<b>Bodenartenprofil</b>	Ls3–Lu;Lt2–3(SI3–Uls);G0–3	>10 dm
<b>Karbonatführung</b>	karbonatfrei	
<b>Gründigkeit</b>	tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	typischer und moderartiger Mull	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	stark humos
	Unterboden	schwach humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	mittel sauer bis stark sauer
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer
<b>Bodenschätzung</b>	LIIIa3w, LIIa4w, TIIIa4w, ISIIa2, LIIa3, LIIIa3, LIIIa4w	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

untergeordnet Auengley-Brauner Auenboden und Brauner Auenboden (b-A05, Kartiereinheit b113)

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (360–460 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (120–180 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	mittel
<b>Sorptionskapazität</b>	hoch (230–300 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel bis hoch (2.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: mittel (2.0)	Wald: mittel (2.0)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.33	Wald: 2.67

**Verbreitung und Besonderheiten**

wenige Vorkommen in Bachauen des Weitenauer Berglands sowie in Nebentälern der Murg bei Gaggenau